

## Eine familiärere Atmosphäre im Internat

Es ist für Kinder nicht leicht, wenn sie in jungen Jahren aufgrund familiärer Probleme oder der schlechten wirtschaftlichen Lage ihrer Familie nicht zu Hause, sondern in einem Heim aufwachsen müssen. Dieses sollte dann zumindest eine halbwegs familiäre Atmosphäre bieten.

**D**as Haus St. Joseph der Barmherzigen Schwestern in Ajaltoun, einem größeren Ort in der Region Kesrouan, nördlich der Hauptstadt Beirut im Libanongebirge gelegen, umfasst einen Kindergarten, eine Volksschule sowie ein Internat.

Während die Schule von 491 Schülern besucht wird, unter ihnen auch 85 (!) Flüchtlingskinder unterschiedlichster Nationalität, leben 64 Kinder im Volksschulalter (Buben und Mädchen) unter der Woche hier im Internat. Während das Haus früher als Waisenhaus bezeichnet wurde, sind es heute fast ausschließlich Kinder aus zerrütteten oder besonders bedürftigen Familien, die hier unter der Woche im Heim leben und nur am Wochenende sowie in den Ferien zu ihren Familien zurückkehren.

**L**eider ist das Internat derzeit nur sehr dürftig ausgestattet. Es gibt kaum Spielzeug und bis jetzt auch noch kein wirklich gemütliches und kindgerechtes Fernseh-, Freizeit- und Spielzimmer für die internen Schüler, wo sie die Nachmittage nach den Studierzeiten und die Abende in entspannter Atmosphäre miteinander verbringen könnten.

**E**in leerstehender Raum wurde deshalb in den Sommerferien entsprechend ausgestattet und eingerichtet. Die Freude ist groß und die Kinder erfreuen sich an dem neuen Spielzimmer.

### Projekt-Inhalt

Im Haus St. Josef der Barmherzigen Schwestern in der Ortschaft Ajaltoun im Libanongebirge wurde ein leer stehender Raum in ein gemütliches und kindgerechtes Fernseh-, Freizeit- bzw. Spielzimmer für die im Internat lebenden Kinder verwandelt und mit dem benötigten Material ausgestattet.

### So haben wir geholfen

Für die Einrichtung und Ausstattung des Freizeitraums hat die ICO dem Haus St. Josef einen Betrag von 6.000 € zur Verfügung gestellt. Während der Sommerferien wurde der Raum kindgerecht möbliert und ausgestattet und Ende Oktober schließlich eingeweiht.

